

Gemeindebrief

4 | 2026
September
Oktober
November

Evangelisch leben in Niederbieber,
Segendorf, Torney und Rodenbach



Andacht

Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Ehre.

Römer 15,7

Es gibt Begegnungen, die lange nachklingen. Sie hinterlassen das Gefühl: Hier bist du willkommen.

Genau dieses Gefühl habe ich in meinen ersten fünf Monaten als Ihr neuer „Pasduur“ in Niederbieber immer wieder erfahren, bei den ersten Begegnungen im Ort, nach den Gottesdiensten oder einfach zwischendurch. In besonderer Erinnerung bleibt mir unsere Niederbieberer Kirmes: der Zeltgottesdienst ebenso wie die Schicht, die ich gemeinsam mit unserem Presbyterium im Bierbrunnen übernehmen durfte. Aus vielen kurzen Gesprächen und kleinen Begegnungen wuchs nach und nach in mir die Gewissheit: „Ich bin angekommen.“

Dabei musste ich immer wieder an den Vers aus dem Römerbrief denken:

„Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“

Paulus erinnert uns daran, worauf christliches Miteinander gründet: Wir können andere annehmen, weil Gott uns längst angenommen hat.

Nicht erst dann, wenn wir alles richtig machen oder vollkommen sind, sondern so, wie wir sind.

Vielleicht zeigt sich Christsein genau so: in einem offenen Herzen, einem freundlichen Gruß, echtem Interesse oder der Bereitschaft, einem Menschen das Gefühl zu schenken: „Schön, dass du da bist!“

In den vergangenen Wochen habe ich erlebt, dass genau das hier gelebt wird. Dafür bin ich von Herzen dankbar. Und deshalb möchte ich heute etwas davon zurückgeben und Ihnen einfach sagen: **Schön, dass Sie so sind, wie Sie sind!**

Ich wünsche mir, dass wir uns diese herzliche und offene Art bewahren. Denn wo Menschen einander so begegnen, wird etwas von Gottes Liebe sichtbar. Oft ganz nebenbei und gerade deshalb mit besonderer Kraft.



Ihr Prädikant *Timo Runkel*

Natur erleben, Gemeinschaft spüren:

Feierliche Eröffnung der neuen Waldgruppe der Kita Torney

Überall im Land fehlt es an Kitaplätzen – und auch die Deichstadt bildet hier keine Ausnahme. Auch wir als Kirchengemeinde, die zwei Kitas betreibt, sehen uns hier in der Verantwortung, mehr Familien ein christliches Bildungs- und Betreuungsangebot machen zu können. Ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg wurde nun am 29. Mai 2026 im Aubachtal gefeiert: Die neue Waldgruppe der Kita Torney wurde mit einem fröhlichen Gottesdienst offiziell eingeweiht.

Ins Leben gerufen wurde das Projekt vom Verband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder im Kirchenkreis Wied (EvKiWi) in enger Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Niederbieber. Bereits seit April bereichert die Waldgruppe die Betreuungslage in Neuwied und bietet Platz für 20 Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren.

Für die Kirchengemeinde Niederbieber ist dieses Projekt eine echte Herzensangelegenheit, denn die Arbeit mit Kindern und ihre Erziehung im evangelischen Glauben ist uns ein ganz besonderes Anliegen. Jesus selbst hat den Stellenwert der Jüngsten in unserer Gesellschaft unmissverständlich verdeutlicht:

„Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“

(Lukas 18,16)

Weil uns dieses Fundament so wichtig ist, haben wir uns als Gemeinde von Anfang an stark für die Erweiterung unserer Kita Torney um eine Waldgruppe gemacht. Dass aus der Vision Realität wurde, verdanken wir einem großartigen Team. Wir sind unendlich dankbar, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und allen voran die Leiterin der Kita

Torney, Anja Thilmann, dieses Interesse teilen. Mit überwältigendem Engagement, viel Herzblut und Ausdauer haben sie sich für die Ermöglichung dieser Waldgruppe eingesetzt.

Der Alltag der neuen Gruppe spielt sich überwiegend an der frischen Luft ab. Die Waldkita hat ihren festen Stammplatz in Oberbieber, idyllisch direkt neben dem Aubach gelegen. Herzstück des Grundstücks ist ein moderner Waldkindergartenwagen mit einer gemütlichen, überdachten Terrasse. Eine Feuerstelle und eine Komposttoilette machen das Naturcamp komplett. Von diesem Stammplatz aus, an dem auch gemeinsam zu Mittag gegessen wird, brechen die kleinen Entdecker auf, um die weitläufige Natur des Aubachtals zu erkunden. Und sollte das Wetter einmal eine Gefahrenlage im Wald darstellen, ist bestens gesorgt: Die Gruppe kann in die Gemeindehäuser in Niederbieber oder Oberbieber ausweichen.



Ein ganz besonderer Kirmessonntag *in Niederbieber*

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune feierte die Evangelische Kirchengemeinde am Kirmessonntag in Niederbieber einen Gottesdienst der ganz besonderen Art: mitten im voll besetzten Festzelt.

Dass Glaube und Lebensfreude untrennbar zusammengehören, wurde an diesem Tag für alle im Ort sicht- und spürbar. Die Kirche verließ ihre traditionellen Mauern, um genau dort zu sein, wo die Menschen feiern. Das Besondere an der Gemeinschaft im Festzelt: Neben den vertrauten Gesichtern aus den sonntäglichen Gottesdiensten mischten sich auch regelmäßige Teilnehmer des beliebten Kaffeetischs sowie viele interessierte Kirmesbesucher unter die Gemeinde. So entstand ein wunderbar buntes Miteinander, das zeigte, wie verbindend Kirche sein kann.

„Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18,20).

Dieses Bibelwort wurde an diesem Sonntag auf dem Kirmesplatz lebendige Realität. Es ist unglaublich wertvoll, dass Kirche genau hier stattfindet: mitten im Alltag, nah bei den Menschen und dort, wo das Leben pulsiert. Wie gut diese Gemeinschaft funktioniert, zeigte sich auch nach dem offiziellen Teil. Beim anschließenden, traditionellen Frühschoppen wurde tatkräftig mit angepackt: Die Mitglieder des Presbyteriums und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Kaffeetischs übernahmen kurzerhand den Ausschank. Hand in Hand mit Timo Runkel, dem Prädikanten im Hauptamt der Evangelischen Kirchengemeinde Niederbieber, versorgten sie die Gäste mit kühlen Getränken.

Am Ende waren sich alle einig: Dies war eine rundum gelungene Veranstaltung. Ein Fest, das Brücken gebaut, Menschen zusammengebracht und gezeigt hat, dass die Kirche in Niederbieber ein lebendiger Teil der Dorfgemeinschaft ist.



Ein geschmackvoller Start: Konfi-Zeit beginnt mit dem „Blessed Burger BBQ“

Wie startet man am besten in eine gemeinsame, spannende Zeit? Genau, mit guten Gesprächen, einer entspannten Atmosphäre und richtig gutem Essen! Unter dem passenden Motto „Blessed Burger BBQ“ kamen kürzlich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu ihrem allerersten Treffen zusammen.

Noch bevor der offizielle Konfirmandenunterricht so richtig losgeht, stand das gegenseitige Beschnuppern im Vordergrund. Gemeinsam mit Timo Runkel (Prädikant im Hauptamt) und Steffi Linnig, die die Jugendlichen als engagiertes Team durch ihre gesamte Konfi-Zeit begleiten werden, wurde der Grill angefeuert. Beim kreativen Zusammenstellen, Grillen und anschließenden Essen der Burger brach das Eis im Nu. In herrlich lockerer Runde wurde gelacht, sich kennengelernt und ganz ungezwungen über die Wünsche und Erwartungen an die kommende Konfi-Zeit gesprochen.

Das Besondere an diesem Abend: Die Einladung galt nicht nur den Jugendlichen selbst. Auch die Eltern waren herzlich willkommen und nutzten die Gelegenheit ausgiebig. Während die Burger brutzelten, entstand ein reger Austausch unter den Erwachsenen, und offene Fragen rund um die Konfi-Zeit konnten direkt in entspannter Atmosphäre geklärt werden.

Gleichzeitig öffnete sich die Runde für die bereits bestehende Jugend der Gemeinde:

Im Rahmen des beliebten Jugendformats **#gettogether@niederbieber** mischten sich ältere Jugendliche unter die Gruppe. So wurde aus dem Grillabend ein wunderbares, generationenübergreifendes Fest der Begegnung. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die von vielen schönen Gesprächen und einem herrlich unkomplizierten Zusammensein geprägt war. Genau das war das Ziel: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie ihre Eltern durften von der ersten Minute an spüren, dass sie ein wichtiger, lebendiger Teil unserer Gemeinde sind. Ihre persönliche Entwicklung und insbesondere das gemeinsame Wachsen im Glauben ist uns als Evangelische Kirchengemeinde Niederbieber ein großes Herzensanliegen. Mit diesem tollen Rückenwind starten wir voller Vorfreude in die gemeinsame Konfi-Zeit!



Ein herzliches Willkommen im neuen Amt: **Feierliche Einführung unserer Küsterin Xenia Deimund**

Am Pfingstsonntag wurde Xenia Deimund in einem feierlichen Gottesdienst offiziell in ihr Amt als Küsterin und Hausmeisterin eingeführt.

Bereits Anfang Januar hat Frau Deimund die Nachfolge von Volker Schur angetreten. Seit Beginn des Jahres ist sie somit schon mit den vielfältigen, oft unsichtbaren, aber unverzichtbaren Aufgaben rund um unsere Kirche und das Gemeindehaus betraut. Ob Technik, Sauberkeit oder die Logistik im Hintergrund – von Tag eins an hat sie die Gottesdienste zuverlässig, umsichtig und vor allem mit einer spürbaren Liebe zum Detail vorbereitet. Am Pfingstsonntag fand nun die feierliche Einführung als neue Küsterin der Gemeinde im Rahmen eines Gottesdienstes statt. Wir als Kirchengemeinde sind froh und dankbar, Menschen wie Frau Deimund für den Dienst in unserer Mitte

gewinnen zu können. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass sich jemand mit so viel Herzblut, Liebe und Tatkraft einbringt. Durch ihren unermüdlichen Einsatz im Hintergrund sorgt sie dafür, dass die Rahmenbedingungen stimmen und ermöglicht es uns allen, Woche für Woche ansprechende und schöne Gottesdienste in einer einladenden Atmosphäre zu erleben.

Im Anschluss an den feierlichen Pfingstgottesdienst durfte natürlich auch das persönliche Gespräch nicht zu kurz kommen. Bei einem kleinen Umtrunk kamen Presbyterium, Gemeindeglieder und die frisch Eingeführte zusammen. In froher Runde wurde dabei nicht nur auf die offizielle Amtseinführung, sondern auch auf eine weiterhin gute, gesegnete und vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Zukunft angestoßen.

Wir wünschen Xenia Deimund von Herzen Gottes Segen für all ihr Wirken in unserer Gemeinde!



Mehr als Kaffee und Kuchen:

Bunte Aktionen und beste Gesellschaft beim Kaffeetisch

Einmal im Monat, immer an einem Dienstag, verwandelt sich das Gemeindehaus in einen Ort der Begegnung, des Lachens und des Austauschs: Der beliebte Kaffeetisch unserer Gemeinde lädt ein. Dass es dabei neben frischem Kaffee und leckeren Torten auch immer wieder überraschende und abwechslungsreiche Aktionen gibt, zeigten auch die vergangenen Monate.

So hielt der Mai in diesem Jahr eine ganz besonders heiße Phase für uns bereit. Doch das Team des Kaffeetischs wusste sofort Abhilfe zu schaffen: Statt heißer Getränke wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der großen Hitze mit einer Portion kühlem, erfrischendem Eis verwöhnt.

Auch das sportliche Großereignis des Jahres ging am Kaffeetisch nicht spurlos vorbei. Anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft war der Saal ganz im WM-Motto dekoriert – schwarz-rot-goldene Akzente sorgten für echte Stadionstimmung.

Dass die deutsche Nationalelf uns in diesem Sommer leider mit einem frühen Ausscheiden enttäuschte, tat der Stimmung

schlussendlich kaum einen Abbruch. Bei gewohnt leckerem Kuchen und in netter Gesellschaft fiel es deutlich leichter, den sportlichen Dämpfer zu verkräften. Schließlich steht beim Kaffeetisch das Miteinander im Vordergrund. Auch freuten sich bereits alle auf den gemeinsamen Besuch der Niederbieberer Kirmes, der wenige Tage später stattfand.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nette Zusammensein, die vertrauten Gespräche und neue, kreative Aktionen im kommenden Herbst!

**Alle Interessierten sind
herzlich zur Teilnahme
eingeladen, immer
Dienstags 14.30 Uhr**

(ohne Anmeldung, außer im
September)

Kaffetisch on tour
29. September



Adventsfest in und um die Kirche

Schätze suchen. Freude schenken.

Vielleicht liegt Ihr Weihnachtsgeschenk schon seit Jahren bei jemand anderem im Schrank.



Am 3. Advent, Sonntag 13.12.2026

laden wir im Anschluss an den Gottesdienst ab ca. 11 Uhr zu einem Adventsfest in und um die Erzbischof-Hermann-zu-Wied-Gedächtniskirche ein.

Freuen Sie sich auf Punsch, Kaffee und eine Kleinigkeit zu essen, Musik und Chor, den Eine-Welt-Laden, Weihnachtsstimmung, knisternde Lagerfeuer und viel Gelegenheit zur Begegnung.

Ein besonderer Teil des Festes ist unser **Second-Hand-Geschenkebasar in der Kirche**. Unter dem Motto „Weihnachtsfreude aus zweiter Hand“ werden dort ausgewählte, gut erhaltene Dinge angeboten, die sich auch als Weihnachtsgeschenk eignen. Dabei geht es ausdrücklich nicht um einen klassischen Flohmarkt: Das Angebot wird vorab ausgewählt; Ramsch und Haushaltsauflösungsware sowie kommerzielles bleiben draußen.

Der Erlös des Second-Hand-Basars kommt unserer Konfirmand:innenarbeit zugute. So verbinden wir Advent, Begegnung, Nachhaltigkeit und einen guten Zweck miteinander.



Beim Second-Hand-Geschenkebasar mitmachen

Sie haben schöne Dinge zu Hause, die Sie nicht mehr brauchen, über die sich aber jemand anderes noch freuen könnte? Für unseren **Second-Hand-Geschenkebasar am 3. Advent** suchen wir private Anbieterinnen und Anbieter mit **sauberen, gut erhaltenen und als Geschenk geeigneten Dingen** – zum Beispiel Büchern, Spielen, Spielzeug, Schallplatten, Deko, Schmuck, Sammlerstücken oder ausgewählten Haushaltsgegenständen.

Nicht angeboten werden dürfen Möbel, Haushaltsauflösungsware, Lebensmittel, Sanitär- und Hygieneartikel, beschädigte oder verschmutzte Dinge sowie klassische „Flohmarkt-Wühlkisten“.

Das Angebot wird von uns vorab ausgewählt. Bitte schicken Sie uns deshalb bei der Anmeldung eine kurze Beschreibung und ggf. Fotos. Die Teilnahme ist **kostenlos**, gewerbliche Anbieter sind ausgeschlossen. Pro Stand stellen wir bis zu zwei Tische bereit.

Anmeldung bis **13.11.2026** über den QR-Code folgenden

Link: <https://forms.churchdesk.com/f/>

QhucUoCSmu oder per Mail ans Gemeindebüro.



Kirchbauverein Niederbieber

Ausblick auf den Herbst: Weinprobe im Oktober

Ein Termin, den man sich schon mal vormerken sollte.

Kirchengemeinde und Kirchbauverein Niederbieber laden am:

**Donnerstag, 29.10.2026,
zu einer Weinprobe**

mit Kalle Grundmann in die Kirche ein.
Der Abend beginnt um **19 Uhr** und steht unter dem Motto: „**Der Mittelrhein zwischen Dichtung und Wahrheit**“.



Mittagstisch mittwochs 12.00 Uhr

09.09.2026 14.10.2026 11.11.2026

Bitte melden Sie sich bis spätestens montags
um 11.00 Uhr im Gemeindebüro telefonisch an:

02634 53364

Unkostenbeitrag wenn möglich 10 €





KINDERBIBELTAGE

26. SEPTEMBER + 21. NOVEMBER

Für Kinder zwischen 6–12 Jahren

im Evangelischem Gemeindehaus
Niederbieber

**MIT
BIBELGESCHICHTE,
SPIEL, GESANG &
BASTELEI!**

Evangelische
Kirchengemeinde
Niederbieber



23. OKTOBER SPIELE ABEND

Bringt Familie und Freunde mit

ab 18 Uhr
für Groß und Klein
im ev. Gemeindehaus Niederbieber

**GETRÄNKE,
SNACKS
UND SPIELE
SIND DA**

Lieblingsspiel
gerne
mitbringen!

Evangelische
Kirchengemeinde
Niederbieber



#gettogether

KURZFILME UND KAKAO

kurze Filme große Momente

**20.
NOVEMBER
2026**

18 Uhr im ev.
Gemeindehaus
Niederbieber

für Jugendliche
von 12–17 Jahren

Evangelische
Kirchengemeinde
Niederbieber



Mach mit beim Krippenspiel

Termine

- ★ am 21. November um 12 Uhr (nach dem Kinderbibeltag)
Rollenvergabe
- ★ Proben: freitags um 17 Uhr 27.11., 04.12., 11.12., 18.12.
- ★ am 23. Dezember 17 Uhr
Generalprobe

Evangelische
Kirchengemeinde
Niederbieber

Kontakt

Wir sind für Sie da!



GEMEINDEBÜRO/GEMEINDEHAUS

Petra Weber

Am Kirchberg 11
56567 Neuwied
02631 53364
niederbieber@ekir.de
montags, dienstags u. freitags
8.30 bis 11.30 Uhr

PFARRER – VAKANZVERWALTER

Philip Horn

PRÄDIKANT

Timo Runkel

übernimmt die pfarramtlichen Aufgaben
02631 53296
0171 2071683
timo.runkel@ekir.de

KIRCHENMUSIKERINNEN

Annette Dames, Irene Gro

02631 951177, 0176 64653883

KIRCHENCHOR

Jürgen Böhme

0163 2938900
j.boehme2020@web.de
donnerstags, 19.00 Uhr

KÜSTERIN

Xenia Deimund

0160 91535372
montags frei

EV. KINDERTAGESSTÄTTEN

Angelika Jürges

In der Lach 6
56567 Neuwied
02631 53135
kita.lach@ekir.de

Anja Thilmann

Oberbieberer Straße 75
56567 Neuwied
02631 55394
kita.torney@ekir.de

KIRCHBAUVEREIN

Erhard Jung

0151 240 38 269
ermag-one@t-online.de

KIRCHENFÜHRUNG

Andreas Rudow

02631 77766
nach Absprache

EV. FRAUEN

1. und 3. Donnerstag im Monat
15.00 Uhr

INKLUSIVER KRABELTREFF

KIRCHENMÄUSE

Xenia Deimund

01514 3328370
dienstags
9.30 bis 11.00 Uhr
Kinder bis 3 Jahre

DIAKON. WERK NEUWIED, BERATUNG

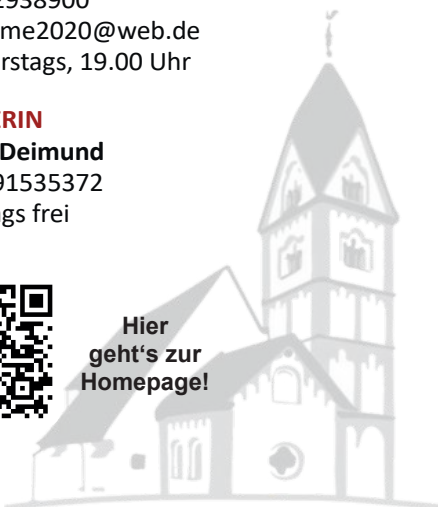
Rheinstraße 69, 56564 Neuwied
02631 3922-0
diakonie-neuwied.de

KIRCHLICHE SOZIALSTATION

Langendorfer Str. 172, 56564 Neuwied
02631 22293
post@kiso-neuwied.de



Hier
geht's zur
Homepage!



Gottesdienste Herbst 2026

Gottesdienste im September 2026			
So, 06.09.	16.00 Uhr	Schöpfungsgottesdienst <i>der AcK Neuwied</i>	Ev. Brüdergemeinde Neuwied <i>Innenhof Altenzentrum, Friedrichstr. 39</i>
So, 13.09.	10.00 Uhr	Begrüßung - Gottesdienst der Konfirmanden <i>und Kirchencafé, Prädikant Timo Runkel</i>	Niederbieber Kirche
Fr, 18.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim <i>Pfarrer Philip Horn</i>	Seniorenheim Oberbieber <i>Wallwiese 12-14</i>
Sa, 19.09.	10.00 Uhr bis 12 Uhr	Kindergottesdienst <i>Kigo-Team</i>	Oberbieber Kirche und Gemeindehaus
So, 20.09.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kirchencafé <i>Pfarrer Philip Horn</i>	Oberbieber Kirche
Sa, 26.09.	10.00 Uhr	Kinderbibeltag <i>Christina Siegel und KiBiTag-Team</i>	Niederbieber Gemeindehaus
So, 27.09.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst <i>mit KiTa Lach und Prädikant Timo Runkel</i>	Niederbieber Kirche
Gottesdienste im Oktober 2026			
So, 04.10.	10.00 Uhr	Erntedank mit KiTa Oberbieber <i>anschließend Gemeindeversammlung Pfarrer Philip Horn</i>	Oberbieber Kirche
So, 11.10.	11.00 Uhr	Eröffnung KiBiWo <i>ökum. Team Steffi Linnig und Christina Siegel</i>	Gemeindezentrum Ev. Mennonitengemeinde Neuwied <i>Pommernstr. 9</i>
So, 18.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>PfarrerIn i.R. Marion Obitz</i>	Oberbieber Kirche
So, 25.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>Prädikant Timo Runkel</i>	Oberbieber Kirche
Sa, 31.10.	19.00 Uhr	Reformationstag: Ökum. Gottesdienst <i>PfarrerIn Julia Arfmann-Knübel und Pfarrer Christian Scheinost</i>	Neuwied Heddesdorfer Kirche
Gottesdienste im November 2026			
So, 08.11.	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst <i>zum Gedenken an den 09.11.1938 mit Cappella Vocale</i>	Neuwied Marktkirche
Fr, 13.11.	17.00 Uhr	Andacht in der Kirche vor dem Martinszug <i>danach beginnt der Laternenumzug. Pfarrer Philip Horn</i>	Oberbieber Kirche
So, 15.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrer Philip Horn</i>	Oberbieber Gemeindehaus
	11.30 Uhr	Zentrale Gedenkfeier am Volkstrauertag <i>der Stadt Neuwied danach Stehcafé</i>	Friedhof Oberbieber und Gemeindehaus
	18.00 Uhr	Ökum. Friedensgebet	St. Bonifatius, Niederbieber
Mi, 18.11. Buß- und Betttag	19.30 Uhr	Gottesdienst	Niederbieber Kirche
Sa, 21.11.	10.00 Uhr bis 12 Uhr	Kindergottesdienst (Rollenvergabe Krippenspiel) <i>Ökumenisches Team</i>	Oberbieber Kirche und Gemeindehaus
Sa, 21.11.	10.00 Uhr bis 12 Uhr	Kinderbibeltag (Rollenvergabe Krippenspiel) <i>Christina Siegel und KiBiTag-Team</i>	Niederbieber Gemeindehaus
So, 22.11. Totensonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>gemeinsam mit Oberbieber Prädikant Timo Runkel & Pfarrer Philip Horn</i>	Niederbieber Kirche
So, 29.11. 1. Advent	17.00 Uhr	Gottesdienst und Kirchencafé <i>Ev. Frauen</i>	Oberbieber Gemeindehaus

● Niederbieber ● Oberbieber ● Ökumenisch / Gemeinsam